

WO GEHTS HIN?

Geheimtipps aus Gelsenkirchen

LESER-TIPPS

Hans-Sachs-Haus, Zoom und natürlich die Arena

Die beiden WAZ-Leserbeiräte überlegten nicht lange. Ihnen fielen sofort attraktive Anlaufstellen ein. So weist Antonia Roth auf die herrlich gestaltete Zoom-Erlebniswelt hin, die – barrierefrei – für Jung und Alt gleichermaßen geeignet ist, Stunden wie im Flug vergehen zu lassen. Nicht minder attraktiv und je nach Anreisetag weniger bevölkert sein dürfte die Himmelstreppe auf der Halde Rhein-Elbe. Das Grün lädt ein zu einem Picknick, die Höhe ermöglicht einen Panoramablick über das Revier.

Auch von Günter Iwannek kommen jede Menge Tipps: Zunächst ein architektonisches Kleinod, das Hans-Sachs-Haus in der City. Schloss Berge darf nicht fehlen und auch nicht – klar – die Schalcker Arena nebst dem Schalke-Museum. Für Freunde des Nervenkitzels empfiehlt er einen Abstecher zur Trabrennbahn in der Feldmark, am besten an den sonntäglichen Renntagen. Last but not least: der Nordsternstollen und die Bergbausammlung Rotthausen, sowie die Schau von Klaus Herzmanatus auf Zeche Hugo 2 – das ist Bergbaugeschichte und Technik pur.



Tipps von Antonia Roth und Günter Iwannek. FOTO: J. KLEINE-BÜNING, M. MÖLLER